

KUNSTKULTUR

2014

November

9

Sonntag

- Gasthaus Waldegg / Ristorante Oliveto, Horw
- 16.00 – 17.30 Uhr
- Freier Eintritt

1. Horwer Erzählcafé

Aus einem Dorf wird eine moderne Vorstadt

Wie sah Horw aus, als es noch dörflicher Mittelpunkt für viele Bauernhöfe war? Und was hat sich verändert, als die Jahre des Aufschwungs kamen? Jahre des Wachstums, die neue Menschen, neue Häuser, neue Betriebe und Institutionen in den Ort brachten. Drei Gäste erzählen aus ihrem Leben und ihren Erinnerungen:

- Margrit Studhalter, Fondlenhöchi, Bäuerin
- Jakob Zihlmann, Zimmermann, ehemals Sozialvorsteher
- Peter Schulz, Gründer des Medienausbildungszentrums MAZ (1984 – 96) und der Stiftung Haus am See



Die Kunst- und Kulturkommission lanciert eine zweite Reihe mit drei **«Horwer Erzählcafés»**. Die Idee des Erzählcafés wurde in Berlin entwickelt. Sie behauptet sich inzwischen europaweit als faszinierende Erzählrunde, wo Menschen Geschichten aus ihrem Leben erzählen und dabei auf lebendige Art Vergangenes in die Gegenwart einspielen und der nächsten Generation weiter geben.

In der neuen Reihe geht es um Horwer Geschichten zu Wachstum und Wandel.

Veranstalter: Kunst- und Kulturkommission Horw

Konzeption: Lisbeth Herger, Max Bollinger, Benno Bühlmann, Toni Muff

Moderation: Lisbeth Herger, Journalistin/ Biografikerin

